

# **B E R G E R**

## **der Betriebseinrichter**

### P R E S S E M I T T E I L U N G

#### **Berger vergrößert Lagerflächen für Gefahrstoff bei Infracerv**

Korntal-Münchingen, 14. März 2017 – Die Nachfrage nach modularen Dienstleistungen rund um Lagerung und Logistik steigt beim Komplettanbieter von Dienstleistungen für die Chemiebranche und Pharmaindustrie - Infracerv Logistics - kontinuierlich. Damit keine Engpässe entstehen und genügend Lagerkapazität vorhanden ist, benötigt das Unternehmen weitere Lagerflächen. Der Lagerspezialist Berger hat für Infracerv Logistics am Standort Fechenheim eine neue Lagerhalle mit Einfahrregalen ausgestattet. Gelagert werden Gefahr- und Wirkstoffe, Hilfs- und Rohstoffe.

Palettenlager können optimal an individuelle Bedürfnisse angepasst werden, so hat Berger auch bei Infracerv Logistics die Einfahrregalanlage mit vier Einfahrblöcken maßgenau in die 39 x 39 m große Halle eingepasst. Unterschiedliche Gebinde in fast allen Lagerklassen, ob fest oder flüssig, finden in der neuen 1.500 m<sup>2</sup> großen Lagerhalle einen Lagerplatz. Die Paletten-Einfahrregalanlage fassen rund 1.750 CP1/CP9 oder 2.300 Euro-Paletten mit Sonderlagergut. Einfahrregale bieten gegenüber der herkömmlichen Palettenlagerung Vorteile, die Lagerfläche kann gegenüber konventionellen Palettenregalen um bis zu 80% besser ausgenutzt werden. Insgesamt stehen rund 100 einseitig befahrbare Kanäle mit drei Lagerebenen zur Verfügung. Es lagern auf einem Kanal bis zu sechs Paletten nach dem LIFO-Prinzip (Last In First Out) ein. Lagerleiter Herr Mitnacht ist froh mit Berger einen kompetenten Berater gefunden zu haben: „Gerade in der Chemie- und Pharmaindustrie sind viele Sonderwünsche, geschuldet hoher gesetzlicher Regularien, zu beachten, die Berger mit der neuen Regalanlage alle erfüllen konnte.“

Die Nutztiefe je Kanal ist, mit einer Einlagerungstiefe quer von 1.000 mm, für sechs Paletten ausgelegt. Bei einem Palettengewicht bis zu 1.300 kg beträgt die Fachlast je Kanal maximal 7.800 kg. Auflageschienen gewährleisten ein sicheres abstellen der Paletten. Zur sicheren Ein- und Auslagerung der Paletten wurden rund 1.250 laufende Meter Führungsschienen zur Zwangsführung des Staplers montiert.

((Bild 1: Einfahrblöcke mit rund 1.250 laufenden Meter Führungsschienen zur Zwangsführung des Staplers wurden maßgenau in die Halle eingepasst.))

((Bild 2: Einfahr-Kanal mit drei Ebenen für CP1 oder Euro-Paletten.))

((Bild 3: In den Einfahrregalen lagern Gefahr- und Wirkstoffe, Hilfs- und Rohstoffe auf CP1, CP9 und Europaletten.))

*..über Berger:*

*BERGER der Betriebseinrichter steht seit über 50 Jahren für professionelle Lagerprojekte. Entwickelt, geplant und realisiert werden technisch und wirtschaftlich optimale Lösungen - maßgeschneidert für den Kunden. Gesteuert vom Unternehmensstandort Korntal setzt das Unternehmen auf in Deutschland hergestellte Produkte und garantiert Kundennähe und Service.*

*Daneben vertreibt BERGER ein umfassendes Produktangebot für Lager-, Betriebs- und Büroeinrichtungen. Das Sortiment im eigenen Fachkatalog und im Online-Shop umfasst über 50.000 Artikel für den gewerblichen Bedarf.*

*Umsatz und Mitarbeiterzahl wachsen seit Jahren kontinuierlich. Zu den Kunden gehören, Kleine, mittelständische sowie große Unternehmen, wie Porsche, Kaufland, Bosch, ebmpapst, BLG und viele weitere namhafte Firmen in Deutschland, Europa und Übersee.*

*Weitere Informationen unter [www.berger-betriebseinrichtungen.de](http://www.berger-betriebseinrichtungen.de).*

Redaktion und Pressekontakt:

Christine Sybrichs

Pflugfelder Straße 17

70825 Korntal-Münchingen

Tel.: 0174/3131351 E-Mail: [kontakt@pr-sybrichs.de](mailto:kontakt@pr-sybrichs.de)

Ansprechpartner bei Berger:

Walter Löffler, Geschäftsführer

Talstr. 61

70825 Korntal-Münchingen

Tel.: 0711/83 88 78-16 E-Mail: [info@berger-betriebseinrichtungen.de](mailto:info@berger-betriebseinrichtungen.de)